



Viele Stunden investieren sie ehrenamtlich in die Vorbereitung des Bad-Flohmarkts: Heidi Langrehr (von links), Brigitte Schließer, Anita Schaper und Gabriele Sander.

Vier Frauen packen für das Bad an

Wir stellen die Helfer des großen Flohmarkts vor, der am Wochenende die Türen öffnet

Das Pattenser Bad feiert im Sommer seine Eröffnung vor 40 Jahren. Ehrenamtliche Helfer tragen dazu bei, die Freizeitoase zu erhalten. Die Leine-Nachrichten stellen einige Aktive vor. Heute: Die Helferinnen von Bad-Flohmarkt und Kränzemarkt.

VON MELLANIE CAGLAR

PATTENSEN. Vier Frauen eint eine ehrenamtliche Tätigkeit: Sie sind im Frühjahr für den großen Flohmarkt und zur Adventszeit für den Kränzemarkt im Bad im Einsatz. Der Erlös fließt in den Badbetrieb. Brigitte Schließer, Heidi Langrehr, Gabriele Sander und Anita Schaper

prüfen und sortieren derzeit die von Bürgern gespendeten Flohmarktartikel und bauen die Stände im Erdgeschoss und in den Zelten auf dem Freibadgelände auf.

Seit 2004 gibt es diesen Flohmarkt. Erstmals 2004 von Helga Eichinger und ihrem Team ins Leben gerufen, nunmehr seit vielen Jahren von Langrehr und vielen Gleichgesinnten fortgeführt, ist er eine Institution in Pattensen geworden. „Das Bad wäre nicht, wenn wir nicht so viel machen würden“, sagt Langrehr. „Wir machen das für die nächste Generation, damit das Bad erhalten bleibt.“ Die aktive Schwimmerin ist Mitglied im Förderverein Rettungsring, gibt Schwimmunterricht für Kinder und bietet Wassergymnastik an.

Durch sie kam Schließer – die

beiden sind Nachbarinnen – zur Wassergymnastik, zum Flohmarkt- und Kränzemarktteam. Die 71-jährige kümmert sich beim Flohmarkt um die edlere Ecke mit hochwertigem Porzellan, Kristall, Sammeltassen und Schmuck. „Ich liebe so alten Kram. Schon von Kind an mochte ich Antiquitäten und Trödelkram“, berichtet die gebürtige Berlinerin, die einige Male im Jahr in die Hauptstadt fährt, um Verwandte zu besuchen und das Großstadtflair zu genießen. Seit Anfang März ist sie täglich mehrere Stunden lang mit dem Flohmarktaufbau beschäftigt.

Für den Flohmarkt nahm die 62-jährige Sander in den vergangenen Jahren gern ihren restlichen Jahresurlaub. Ende des Jahres geht die Vertriebsingenieurin in den Ru-

bestand. Sander ist beim Flohmarkt für die Küchenartikel zuständig. Die 67-jährige Schaper kümmert sich um die Kinderspielachen. Seit der Eröffnung ist sie aktiv im Bad. Viele Erinnerungen verbindet sie mit der Freizeiteinrichtung, die sie erhalten will.

i Der Bad-Flohmarkt ist am Sonnabend und Sonntag, 20. und 21. April, von 10 bis 16 Uhr geöffnet. Im Angebot sind diesmal zwei Akkordeons, eine E-Gitarre und ein Schlagzeug. Doch es gibt auch Spielzeug, Porzellan, Glas, Deko- und Elektroartikel sowie Bücher. Der Erlös fließt zu 100 Prozent ans Bad. Für Musik sorgt am Sonnabend ab 15 Uhr die Bläserklasse der KGS, die Flötenkinder spielen am Sonntag ab 15 Uhr.